



Umwelt- und Nachhaltigkeitskonzept

Stand Juni 2024

Gütesiegel

Unser Beherbergungsbetrieb CHALET TAUPLITZ wurde im Jahr 2024 mit dem staatlichen Gütesiegel Österreichisches Umweltzeichen und dem Europäischen Umweltzeichen EU Ecolabel zertifiziert. Dabei verfolgen wir folgende Umwelt- und Nachhaltigkeitsmaßnahmen.

Pionierbetrieb

Das Ausseerland Salzkammergut, im grünen Herzen Österreichs, bietet eine atemberaubende Kulisse, die nachhaltiges Handeln inspiriert. Umgeben von der majestätischen Bergwelt – vom Loser, dem Hausberg der Altaussee, bis zur Tauplitzalm – bietet die Region eine natürliche Umgebung, die zum Genießen und Entdecken aber auch zur Bewahrung einlädt. Die heimischen Seen und Gewässer, wie der Altausseersee, der Grundlsee und der Ödensee und auch die Traunflüsse, mit ihren vielfältigen Blautönen, sind eindrucksvolle Naturschönheiten.

In dieser Idylle setzen wir uns als einer der Pionierbetriebe des Ausseerlandes für einen Tourismus ein, der sowohl die Erhaltung der unvergleichlichen Landschaft als auch das Wohlergehen der Gemeinschaft berücksichtigt. Im Rahmen unserer Zertifizierung mit dem Österreichischen Umweltzeichen und dem EU Ecolabel setzen wir uns fortlaufend für eine nachhaltige Entwicklung unseres Betriebes und der Region ein und tragen dazu bei, dass das Ausseerland zu jeder Jahreszeit seine Einzigartigkeit bewahrt.

Energie

Das Haus haben wir im Jahr 2019 geplant. Damals gab es sowohl in wirtschaftlicher als auch ökologischer Hinsicht kaum brauchbare Alternativen zu einer Gastherme als Heizung für unseren Standort.

Alle Experten haben das damals bestätigt, sodass wir einen eigenen Gasanschluss herstellen ließen. Heute, im Jahr 2024, infolge des Ukrainekriegs und der strengeren Klimaziele ist alles anders.

Wir haben uns daher entschlossen, mittelfristig auf eine ressourcenschonende und umweltfreundlichere Heizung umzusteigen, obwohl die derzeitige Anlage noch neuwertig ist.

Aktionsprogramm:

Neben der Errichtung einer neuen Heizung haben wir in unser entsprechendes Aktionsprogramm zum Themenbereich Energie auch aufgenommen, dass mittelfristig eine Photovoltaik-Anlage errichtet werden soll, um für die erforderliche Energie eigenen Strom zu erzeugen.

Der Gedanke, etwa im Jahr 2030, vollkommen energieautark zu sein, motiviert uns unglaublich. Aus heutiger Sicht rechnen wir dabei auch damit, dass es effizientere Systeme zur Speicherung von Energie (Batterien) geben wird. Wir wollen dann auch eine E-Tankstelle für Elektroautos herstellen lassen.

Beleuchtung

Mit Bezug auf die vorliegende Beleuchtung und die Leuchtmittel konnten wir bereits Erfolge nachweisen: im ganzen Haus gibt es ausschließlich energieeffiziente LED-Beleuchtung!

Regional gebaut

Das Gebäude wurde in Holz-Riegel-Bauweise errichtet, einzig der Keller in Beton/Ziegel-Bauweise ausgeführt. Ebenfalls wurde eine umweltgerechte Dämmung verwendet. Im Zuge der Bauausführung haben wir besonders auf die Zusammenarbeit mit regionalen Firmen gesetzt; die wesentlichen Arbeiten wurden von der Zimmerei Pitzer & Huber aus Rottenmann und der Baufirma Mayer aus Liezen erbracht.

Die Außenfassade besteht aus unbehandeltem Lärchenholz; irgendwann wird diese grau sein. Die Gartenhütte besteht komplett aus Holz – inklusive Bretterdach – wie seit Jahrhunderten hier in der Gegend üblich.

Inneneinrichtung

Bei der Einrichtung haben wir ebenso auf einheimische Betriebe gesetzt; sämtliche Möbel wurden von der Tischlerei Steinberger aus Tauplitz hergestellt, dabei wurde hauptsächlich Vollholz verwendet, wobei auch Holz direkt aus dem Ort (Eschen) verwendet wurde. Die verlegten Natursteine stammen aus Oberitalien, weil diese in Österreich nicht verfügbar sind.

Biodiversität

Die Liegenschaft war vorher unbebaut, Teile davon befinden sich in einer roten Zone. Wir haben daher neben der Einhaltung der Vorgaben der Wildbach Kommission großes Augenmerk auf eine naturnahe Gestaltung des Gartens gelegt.

Die Anlage eines Biotops, eines natürlichen Schwimmteichs, war dabei besonders wichtig. Heute stellen wir fest, dass auf unserem Grundstück unglaublich viele zusätzliche Insekten, Schmetterlinge und Amphibien aufhältig sind. Im Winter wird unser Vogelhaus als Futterstelle sehr gerne angefliegen.

Das Wasser im Badeteich regeneriert sich ausschließlich über die bestehende Reinigungszone und es werden keine Wasseraufbereitungsmethoden oder Algenbekämpfungsmittel verwendet. Das bedeutet zwar, dass nach den Kaulquappen im Frühjahr auch Frösche, Unken und Erdkröten zugegen sind, allerdings lässt sich dafür ein erheblicher Zuwachs an Biodiversität feststellen.

Wassertiere und auch zahlreiche Libellenarten überwintern im Teich. An sehr heißen Tagen ist eine gewisse Trübung des Wassers nicht auszuschließen; aber keine Sorge, die Wasserqualität ist hervorragend, auch wenn man an derartigen Tagen nicht bis zum Grund sieht.

Da nicht ausgeschlossen werden kann, dass die Kirschlorbeersträucher invasiv wirken, haben wir uns dazu entschlossen, diese schrittweise durch heimische Sträucher zu ersetzen.

Nachhaltiger Betrieb

Im Zuge der Zertifizierung mit dem Österreichische Umweltzeichen und dem EU Ecolabel haben wir noch stärkeres Augenmerk daraufgelegt, mit den Ressourcen sparsam umzugehen.

Einerseits überwachen wir nun regelmäßig den Verbrauch von Energie und Wasser und andererseits weisen wir unsere Gäste an mehreren Stellen darauf hin, Wasser und Energie zu sparen. So etwa, Heizungen zurückzudrehen, Licht abzuschalten oder auch richtig zu lüften.

Mülltrennung

Mülltrennen kann jeder! In diesem Sinne haben wir auch ein schlüssiges und gut dokumentiertes System der Mülltrennung und Entsorgung entwickelt. Dieses ermutigt nicht nur zur richtigen Trennung, sondern erklärt den Umgang mit dem Müll auch durch entsprechende Hinweistafeln für Restmüll, Glas, Papier und Karton sowie Verbundstoffe, Plastik, Alu und Verpackungsmaterial (gelber Sack). Für Bioabfälle besteht die Möglichkeit, diese auf dem eigenen Komposthaufen im Garten zu verwerten.

Umweltschonende Reinigung

Im Winter 2024 haben wir uns dazu entschieden, das gesamte Haus, die Apartments und auch die allgemeinen Räume und die Sauna von jetzt an chemiefrei zu reinigen. Die vollständige Umstellung auf geeignete Reinigungsmittel wird bald abgeschlossen sein.

Buchung - digitales Büro

Der gesamte Buchungsablauf, die Informationen und der Schriftverkehr mit den Gästen wird ausschließlich in digitaler Form durchgeführt, sodass im Wesentlichen kein Papier verwendet werden muss. Auch die gesamte Abrechnung und Buchhaltung erfolgt digital, sodass auch hier ein weitgehend papierloser Ablauf vorliegt. Das kommunizieren wir auch an unsere Gäste und ersuchen, keine unnötigen Ausdrücke herzustellen.

Urlaub ohne Auto

Wir sind sehr stolz darauf, dass wir unseren Gästen einen Urlaub unter vollkommenen Verzicht eines privaten Pkw anbieten können. Für die Anreise und Abreise bieten wir ein Abholservice vom Bahnhof Tauplitz an – vor allem für jene, welche den Fußmarsch von rund 20 Minuten nicht auf sich nehmen wollen. Von unseren Apartments aus können alle Besorgungen des täglichen Bedarfs fußläufig erfolgen, Bankomat, Bankfiliale, Supermarkt, Bäckerei, Kirche, aber auch zahlreiche Sportgeschäfte, Skischulen sind innerhalb weniger Minuten zu Fuß erreichbar. Auch eine praktische Ärztin befindet sich im Ort.

Weiters gibt es die Möglichkeit, Fahrräder oder Mountainbikes direkt im Ort auszuborgen. Wer nicht gerne kocht, sondern lieber Essen geht, kann auch zahlreiche Restaurants fußläufig erreichen; gleich ums Eck im Hotel Hechl isst man immer gut; bitte reservieren!

Gästeinformation und Hausordnung

Weitere Infos sind in den Gästeinformationen, welche in den Apartments und im Aufenthaltsraum aufliegen, zu finden. Darin werden auch Fragen zum Betrieb der Apartments und zur Umgebung beantwortet; auch gibt es weitere Informationen in der beiliegenden Hausordnung.